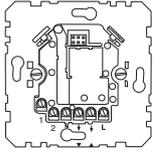


Anschlüsse, Anzeigen und Bedienelemente

Jalousiesteuerungs-Einsatz mit Nebenstelleneingang

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. 580699

English operating instructions

You will find the English version of these operating instructions at: www.merten.com

Für Ihre Sicherheit

GEFAHR
Gefahr von schweren Sach- und Personenschäden, z. B. durch Brand oder elektrischen Schlag, aufgrund einer unsachgemäßen Elektroinstallation.

Eine sichere Elektroinstallation kann nur gewährleistet werden, wenn die handelnde Person nachweislich über Grundkenntnisse auf folgenden Gebieten verfügt:

- Anschluss an Installationsnetze
- Verbindung mehrerer Elektrogeräte
- Verlegung von Elektroleitungen

Über diese Kenntnisse und Erfahrungen verfügen in der Regel nur ausgebildete Fachkräfte im Bereich der Elektro-Installationstechnik. Bei Nichterfüllung dieser Mindestanforderungen oder Missachtung droht für Sie die persönliche Haftung bei Sach- und Personenschäden.

Einsatz kennen lernen

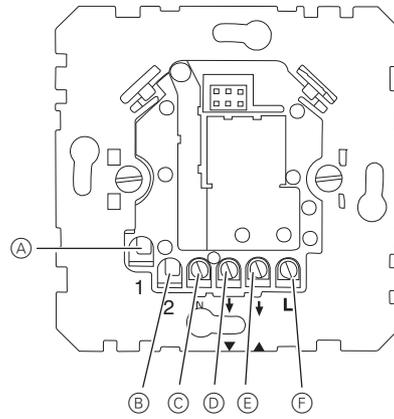
Der Jalousiesteuerungs-Einsatz mit Nebenstelleneingang (nachfolgend **Einsatz** genannt) wird mit einem Aufsatz des Jalousiesteuerungssystems komplettiert und in eine Unterputzdose (Empfehlung: tiefe Dose) montiert.

Je nach Wahl des Aufsatzes können Sie die angeschlossene Jalousie manuell bedienen, eine Komfortbedienung über eine IR-/Funk-Fernbedienung oder eine vollautomatische Zeitsteuerung realisieren. Ohne Aufsatz ist der Einsatz funktionslos.

Zur Funktionalität des Einsatzes mit dem jeweiligen Aufsatz: siehe Anleitung des Aufsatzes.

Der Einsatz besitzt zwei elektrisch gegenseitig verriegelte Relaiskontakte, die das gleichzeitige Ansteuern beider Relaisausgänge und somit eine Beschädigung der angeschlossenen Motoren zuverlässig verhindern.

Je Einsatz können Sie **einen** konventionellen Motor mit Endlagenschalter oder mehrere Motoren mit integriertem Trennrelais bis max. 1000 W angesteuern. **Beachten Sie die Hinweise des Motorenherstellers.**



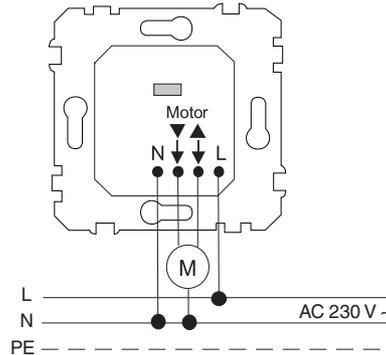
- (A) Nebenstelle ab
- (B) Nebenstelle auf
- (C) Neutraleiter
- (D) Motor ab
- (E) Motor auf
- (F) Phase

Solange am Nebenstelleneingang „2“ eine Steuerphase anliegt, ist der Einsatz gesperrt, d. h. weder manuell noch automatisch bedienbar.

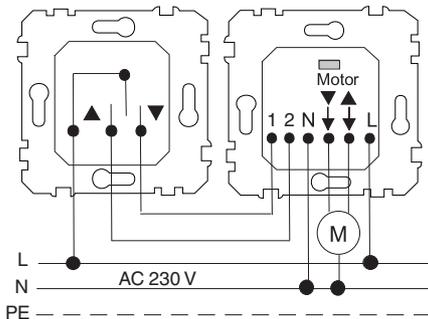
Einsatz verdrahten

VORSICHT
Zur Verschaltung und Steuerung mehrerer Einsatzes wird Phasenpotential verwendet! Verdrahten Sie daher mit handelsüblichen NYM-Leitungen.

Jalousiesteuerungs-Einsatz verdrahten



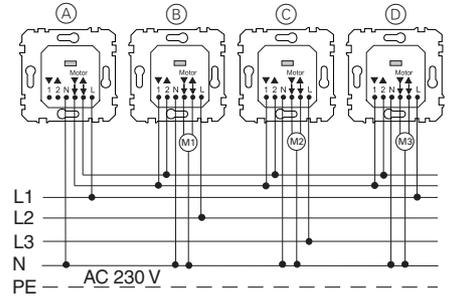
Zusätzliche Bedienstelle mit Rolladen-Wipptaster-Einsatz (MEG3755-0000) als Nebenstelle



Bei kurzzeitigem Tasten des Rolladen-Wipp-Tasters geht der Jalousiesteuerungs-Einsatz nicht in Selbsthaltung (Dauerlauf). Sie können die Jalousie durch gedrückt hal-

ten der Wipptaste in die gewünschte Position fahren. Empfehlung: Zur Verschaltung zweier Einsatzes zwischen den Einsatzes Leigung 5 x 1,5 mm2 verwenden (1, 2, L, N, PE).

Jalousiesteuerungs-Einsatz mit „Zentralsteuerung“

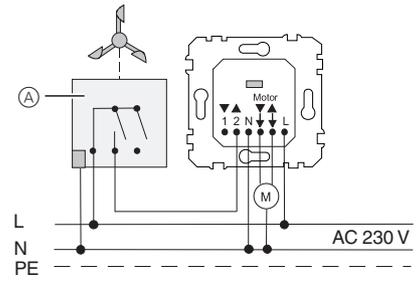


Einsatzes in Zentralsteuerung, auf mehrere Phasen verteilt. Die Einsatzes können beliebig auf verschiedene Phasen geklemmt werden.

Automatische und manuelle Steuerung aller Motoren „zentral“ über Einsatz (A). Schaltbefehle werden für beide Motoren gleichermaßen ausgewertet. Gemeinsames Auf- oder Abfahren der angeschlossenen Motoren möglich (z. B. gemeinsames Auf- oder Abfahren aller angeschlossenen Motoren morgens und/oder abends). Alle Motoren sind zusätzlich manuell bedienbar.

Hinzufügen weiterer Einsatzes möglich entsprechend dem Schaltbild. Anschlusswerte der Leitungsschutzschalter beachten!

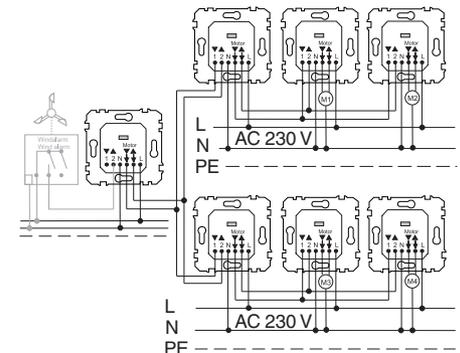
Jalousiesteuerung mit Windalarm



(A) Windsensor

Bei Windalarm wird die Jalousie aufgefahren und bleibt dort verriegelt, bis der Wind abnimmt. Daher kann die Jalousie nicht manuell oder automatisch bedient werden.

Jalousiesteuerung mit Zentrale und zwei Untergruppen (Windalarm wahlweise)



Bei Windalarm wird die Jalousie aufgefahren und bleibt dort verriegelt, bis der Wind abnimmt. Daher können die Jalousien nicht manuell oder automatisch bedient werden.

**VORSICHT**

Beschädigungsgefahr!

Nur Jalousien bzw. Rolläden mit Endlagenschalter (mechanisch oder elektronisch) verwenden, da diese sonst beschädigt werden können.

**VORSICHT**

Beschädigungsgefahr!

Das Jalousiesteuerungssystem wurde zum Schalten von Jalousie- bzw. Rollladenmotoren entwickelt. Keine anderen Lasten schalten. Sollen Jalousiemotoren parallel geschaltet werden, beachten Sie unbedingt Angaben des Motorenherstellers. Andernfalls könnten die Motoren zerstört werden.

Gothaer Straße 29, 40880 Ratingen

www.merten.de

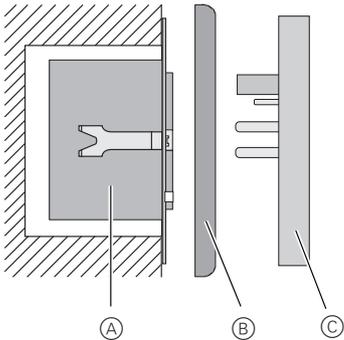
www.merten-austria.at

Kundenbetreuung:

Telefon: +49 2102 - 404 6000

Durch die elektronische Verriegelung des Aufsatzes wird eine minimale Umschaltzeit bei Dauerlauf von 1 s realisiert. Beachten Sie die Hinweise des Motorenherstellers bezüglich Umschaltzeit und max. Einschaltdauer (ED).

- ① Einsatz verdrahten.



- ② Einsatz (A) in einer UP-Einbaudose (Empfehlung: tiefe Dose) so montieren, dass die Anschlussklemmen unten liegen.
- ③ Bei Aufsatz mit Sensoranschluss: Sensorleitung anschließen (siehe Anleitung des Aufsatzes).
- ④ Aufsatz (C) zusammen mit dem Rahmen (B) auf den Einsatz stecken.

Technische Daten

Nennspannung:	AC 230 V, 50 Hz
Schaltleistung:	ges. max. 1000 W
Relaisausgang:	2 potentialbehafete Schließer, gegeneinander elektrisch verriegelt
Impulsdauer	
Jalousie-Taster:	2 min
Jalousie-Taster IR:	2 min
Jalousie-Taster Memory:	2 min
Jalousie-Zeitschaltuhr:	Standardwert 2 min, angelemt 1 s – 12 min
Umschaltzeit bei Dauerlauf:	mind. 1 s (elektronische Verriegelung durch Aufsatz)
Anschlussklemmen:	Schraubklemmen, max. 2,5 mm ² oder 2 x 1,5 mm ²
Leitungsschutzschalter:	max. 16 A